

# Eine schleichende Vorbereitung

**Beitrag von „PhilVand“ vom 4. März 2020, 10:35**

Als Bushcrafter habe ich schon eher eine Neigung zum Preppen, jedoch war meine Frau auch eher dagegen bis dann zwei Fälle eingetreten sind. Einmal eine einwöchige Wasserabstellung durch Sanierung, bei welcher wir immer morgens die Badewanne füllen mussten damit wir Wasser hatten und dann vor drei Wochen eine heftige Grippe mit Erkrankung aller vier Familienmitglieder in nicht mal 48 Stunden. Teilweise lagen wir 3-4 Tage mit 40 °C Fieber flach. Das hat bei ihr zu einem Umdenken geführt. Wasser habe ich nun 200l in 20l Kanister im Keller gelagert und Essen haben wir uns auf 4 Wochen geeinigt, da wir bei der Grippe keine Kraft hatten für Einkaufen. Jetzt mit dem Corona sieht sie es auch ein, dass es vier Wochen sein dürfen bei der Bevorratung. In einem Gespräch haben wir dann auch herausgefunden, dass die Risikoabwägung als Nachbarkanton zu einem KKW halt auch Sinn macht.